

Anmeldefrist: 10.09.2024

[Anmeldelink](#)

Kontakt

Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz
Region Westliches Ruhrgebiet
Ansprechperson: Elke Riedemann
Telefon: 0203 298 20 16



Foto- und Videoaufnahmen

Während der Veranstaltung werden Video- und Fotoaufnahmen gemacht, welche auf der Internetseite sowie in den Sozialen Medien der Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung, erfolgt die Einwilligung der anwesenden Personen zur unentgeltlichen Veröffentlichung, ohne dass es einer ausdrücklichen Erklärung der betreffenden Person bedarf. Bitte sprechen Sie den/die Fotografen/in an, wenn Sie mit einer Veröffentlichung nicht einverstanden sind.

Kooperationspartner:innen



Runder Tisch Demenz
Mülheim a.d.R.



Vereinte Ev. Kirchengemeinde
in Mülheim an der Ruhr

Veranstalter



Regionalbüros
Alter, Pflege und Demenz

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

REGIONALBÜRO WESTLICHES RUHRGEBIET

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Verband der Privaten
Krankenversicherung



EINSAMKEIT begegnen
Wissen und Zugänge stärken

Infoveranstaltung

20.09.2024

14:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort



Gemeindezentrum der VEK
im Gemeindesaal
Scharpenberg 1b
45468 Mülheim an der Ruhr

Einsamkeit ist ein subjektives Gefühl, das krank macht. Besondere ältere pflegebedürftige Personen, Menschen mit Demenz und pflegende Angehörigen sind betroffen. Die Gründe dafür sind vielfältig und reichen von geringerer Mobilität bis hin zum Verlust von geliebten Menschen. Es ist wichtig, dass wir uns bewusst sind, wie Einsamkeit das Wohlbefinden beeinflussen kann und welche Maßnahmen greifen, um Verbundenheit und soziale Teilhabe zu fördern. Damit Menschen, die von Einsamkeit betroffen sind, ein offenes Ohr und Zugewandtheit finden, sind niedrigschwellige Angebote hilfreich, die soziale Kontakte anbieten, pflegen und stärken. Diese zu kennen, weiter zu vermitteln und Anregungen für die eigene Praxis zu erhalten, ist ein Ziel dieser Veranstaltung.

Neben Fachwissen zum Thema Einsamkeit gibt es einen breiten Einblick in die Unterstützungsangebote vor Ort. Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ präsentieren die Anbieter*innen ihre Angebote, stellen sich im Interview dem Publikum vor und erhalten die Gelegenheit zur Vernetzung.

Eingeladen sind beruflich Handelnde aus dem Bereich der Pflege und Betreuung von älteren Menschen, wie auch alle Interessierten, die sich angesprochen fühlen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Programm

13:30 - 14:00 Uhr

Anmeldung und Kaffee

14:00 – 14:15Uhr

Begrüßung

*Elke Riedemann, Regionalbüro A.P.D. Westliches Ruhrgebiet
Peter Behmenburg, Alzheimer Gesellschaft Mülheim an der Ruhr
Sabine Dams, Runder Tisch Demenz, Mülheim an der Ruhr*

14:15 – 14:45 Uhr

Wie sieht Einsamkeit aus?

Beispiele: Filmausschnitte / Prosa / O-Töne
zum Einsamkeitserleben von älteren Menschen

14:45 – 15:30 Uhr

Vorstellung der Angebote vom „Markt der Möglichkeiten“

Interview mit den Anbieter*innen vom “Markt der Möglichkeiten”
Moderation: Peter Behmenburg

15:30 – 16:00 Uhr

Café Pause / Zeit für Gespräche

16:00 – 16:45 Uhr

„Einsamkeit – Sehen und Verstehen“

Wissenschaftliche Erkenntnisse zum Thema Einsamkeit im Alter
Ursachen, Erlebensweisen, Risiken und Folgen, sowie präventive
Handlungsoptionen
Bernd Schäfer, Ruhr-Universität Bochum

16:45 – 17:00 Uhr

Zeit für Fragen und Antworten zum Thema

17:00 Uhr **Ende**

